Statement zu den ÖKS15 (dt & engl)

klimaszenarien.at
ÖKS Steering Committee
Oktober 2025

ÖKS15 und die aktuelle Temperaturentwicklung in Österreich

Seit den 1980er Jahren ist die Temperatur in Österreich und Mitteleuropa deutlich stärker gestiegen als erwartet. Für diese Entwicklung gibt es mehrere Ursachen, die laufend Gegenstand internationaler und nationaler Klimaforschung sind.

Der Temperaturanstieg erfolgt damit auch rascher als in den derzeitigen Österreichischen Klimaszenarien ÖKS15 abgebildet. Die bisher kommunizierten Aussagen werden durch die beobachtete Temperaturentwicklung sogar bestärkt: Österreich wird künftig heißer, trockener und von häufigeren Extremereignissen betroffen sein – möglicherweise sogar in einem noch stärkeren Ausmaß, als in den pessimistischsten Szenarien bisher angenommen wurde.

Es gibt im Wesentlichen zwei Gründe dafür, dass die Temperaturtrends in den Modellen unterschätzt wurden: zum einen haben Klimamodelle den Gesamteinfluss von Treibhausgasen, insbesondere CO2 auf regionale Klimaänderungen unterschätzt, zum anderen hat die Luftverschmutzung über Jahrzehnte das wahre Ausmaß der Klimaveränderung speziell in Europa versteckt.

Die ÖKS15 dienen als Grundlage für Entscheidungen in Politik und Wirtschaft für Anpassungsmaßnahmen und Klimaschutz. Daher werden derzeit von der Initiative klimaszenarien.at Empfehlungen auf Basis der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse ausgearbeitet. Diese Empfehlungen werden Anfang 2026 zur Verfügung stehen.

Hinweis: Die Initiative klimaszenarien.at arbeitet außerdem an neuen, aktualisierten Klimaszenarien für Österreich. Diese basieren auf den neuesten regionalen Klimamodellen für Europa, in denen die oben beschriebenen Entwicklungen berücksichtigt werden. Die neuen Klimazenarien für Österreich werden voraussichtlich 2027 zur Verfügung stehen.

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an info@ccca.ac.at

ÖKS15 and current temperature trends in Austria

Since the 1980s, temperatures in Austria and Central Europe have risen significantly more than expected. There are several reasons for this development, which are the subject of ongoing international and national climate research.

The rise in temperature is thus also occurring more rapidly than depicted in the current Austrian climate scenarios ÖKS15. The statements communicated to date are even reinforced by the observed temperature trends: Austria will become hotter, drier, and more frequently affected by extreme events in the future - possibly even to a greater extent than assumed in the most pessimistic scenarios to date.

There are essentially two reasons why the temperature trends in the models were underestimated: on the one hand, climate models underestimated the overall influence of greenhouse gases, especially CO2, on regional climate change; on the other hand, air pollution has masked the true extent of climate change, especially in Europe, for decades.

The ÖKS15 serve as a basis for political and economic decisions on adaptation measures and climate protection. For this reason, the klimaszenarien.at initiative is currently developing recommendations based on the latest scientific findings. These recommendations will be available in early 2026.

Note: The klimaszenarien.at initiative is also working on new, updated climate scenarios for Austria. These are based on the latest regional climate models for Europe, which take into account the developments described above. The new climate scenarios for Austria are expected to be available in 2027.

For further information and questions, please contact info@ccca.ac.at.